

**Niederschrift**

über die 34. öffentliche Sitzung

**des Ausschusses für Kultur**

am **Dienstag, 1. September 2020, 17:00 Uhr**

im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel

9. September 2020

1 von 5

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Dr. Rainer Hanemann, Vorsitzender, SPD

Joana Al Samarraie, 1. stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne

Vera Gleuel, 2. stellvertretende Vorsitzende, Freie Wähler

Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD

Christiane Miehe, Mitglied, SPD

Petra Ullrich, Mitglied, SPD

Maximilian Bathon, Mitglied, CDU

Marcus Leitschuh, Mitglied, CDU

Holger Römer, Mitglied, CDU

Gernot Rönz, Mitglied, B90/Grüne

Gerhard Schenk, Mitglied, AfD

Stephanie Schury, Mitglied, Kasseler Linke

Dr. Bernd Hoppe, Mitglied, WfK

(Vertretung für Andreas Ernst)

**Teilnehmer mit beratender Stimme**

Myong-Ree Song-Boden, Vertreterin des Ausländerbeirates

Carola Hiedl, Vertreterin des Behindertenbeirates

Doralies Schrader, Vertreterin des Seniorenbeirates

**Magistrat**

Susanne Völker, Stadträtin, parteilos

**Schriftführung**

Annika Kuhlmann, Hauptamt - Büro der Stadtverordnetenversammlung

**Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen**

Thomas Bockelmann, Staatstheater Kassel

Dr. Frank Depenheuer, Staatstheater Kassel

Carola Metz, Kulturamt

Björn Schmidt, Kulturamt

Dr. Stephan Schwenke, Kulturamt

Henner Koch, Kulturamt

**Tagesordnung:**

2 von 5

- |  |             |
|--|-------------|
| 1. Vandalismus-Schäden an Kulturdenkmälern und Grabsteinen im städtischen Bereich und auf den Friedhöfen Kassels | 101.18.1702 |
| 2. Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Staatstheater Kassel   | 101.18.1728 |
| 3. Bericht Direktor*in documenta-Archiv  | 101.18.1788 |
| 4. Direktor documenta-Institut   | 101.18.1798 |

Vorsitzender Dr. Hanemann eröffnet die mit der Einladung vom 25. August 2020 ordnungsgemäß einberufene 34. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Zur Tagesordnung**

Stadträtin Völker beantragt den Tagesordnungspunkt 2, betr. **Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Staatstheater Kassel**, 101.18.1728, wegen Anschlusssterminen der zur Beantwortung eingeladenen Gäste, vorzuziehen. Dem wird einstimmig zugestimmt.

Vorsitzender Dr. Hanemann stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

Tagesordnungspunkt 2 wird vorgezogen.

2. **Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Staatstheater Kassel**  
Anfrage der CDU-Fraktion  
- 101.18.1728 -

**Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf die künstlerische Arbeit und die finanzielle Situation des Staatstheaters Kassel.
2. Gibt es Auswirkungen auf den anstehenden Intendantenwechsel und die angekündigten Sanierungen im Opernhaus?

Thomas Bockelmann und Dr. Frank Depenheuer, Staatstheater Kassel, beantworten die Anfrage. Im Anschluss beantworten sie die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

3 von 5

**Nach Beantwortung durch Herrn Bockelmann und Herrn Dr. Depenheuer erklärt Vorsitzender Dr. Hanemann die Anfrage für erledigt.**

**1. Vandalismus-Schäden an Kulturdenkmälern und Grabsteinen im städtischen Bereich und auf den Friedhöfen Kassels**

Anfrage der AfD-Fraktion  
- 101.18.1702 -

**Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Hat die Verwaltung einen Überblick, wie viele Kulturdenkmäler und Grabsteine im städtischen Bereich und auf den Friedhöfen Kassels in den letzten zehn Jahren in Mitleidenschaft gezogen wurden?
2. Welche Kosten der Wiederherstellung sind der öffentlichen Hand in diesem Zeitraum entstanden?
3. Sind der kommunalen Verwaltung Schadenssummen privater Grabstätteninhaber aufgrund von Vandalismus bekannt?
4. Welche Maßnahmen hat die Verwaltung bisher eingeleitet, um Vandalismus-Schäden an den Kulturdenkmälern unserer Stadt und den Grabsteinen auf den Friedhöfen Kassels zu minimieren?
5. Sieht die Verwaltung Möglichkeiten, ausgewählte Kulturdenkmäler mittels Kamertechnik und/oder einer generellen Bestreifung durch das Ordnungsamt vor kriminellen Handlungen zu schützen?
6. Welche Maßnahmen zum Schutz sieht die Verwaltung sonst noch?
7. Haben etwaige Präventionsmaßnahmen der Verwaltung gegen derartige Vandalismus-Schäden im o. a. Zeitraum nennenswerten Erfolg gehabt?
8. Welche Kosten sind dabei entstanden?

Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage und die sich anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

**Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Dr. Hanemann die Anfrage für erledigt.**

### 3. Bericht Direktor\*in documenta-Archiv

Antrag der SPD-Fraktion

- 101.18.1788 -

#### Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, die neue Direktorin/den neuen Direktor des documenta-Archivs einzuladen, damit sie/er zu gegebener Zeit über die Perspektiven ihrer/seiner Arbeit bezüglich des documenta-Archivs und zum Aufbau des documenta-Instituts im Ausschuss für Kultur berichtet.

Im Rahmen der Aussprache schlägt Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, eine Änderung vor. Diese wird übernommen und Stadtverordneter Dr. Alekuzei, SPD-Fraktion, ändert den Antrag seiner Fraktion wie folgt ab:

#### ➤ Geänderter Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, die neue Direktorin/den neuen Direktor des documenta-Archivs einzuladen, damit sie/er zu gegebener Zeit über die Perspektiven ihrer/seiner Arbeit bezüglich des documenta-Archivs ~~und zum Aufbau des documenta-Instituts~~ im Ausschuss für Kultur berichtet.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

#### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem geänderten Antrag der SPD-Fraktion betr. Bericht Direktor\*in documenta-Archiv, 101.18.1788, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dr. Alekuzei

#### 4. Direktor documenta-Institut

Antrag der Fraktion FDP, Freie Wähler und Piraten  
- 101.18.1798 -

#### Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, den künftigen Direktor des documenta-Instituts, Heinz Bude, zeitnah in eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Kultur einzuladen, um dort seine Pläne und Ideen für das Institut vorzustellen.

Stadtverordnete Gleuel, Fraktion FDP + Freie Wähler + Piraten begründet den Antrag ihrer Fraktion.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

#### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag der Fraktion FDP + Freie Wähler + Piraten betr. Direktor documenta-Institut, 101.18.1798, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Bathon

**Ende der Sitzung:** 18:05 Uhr

Dr. Rainer Hanemann  
Vorsitzender

Annika Kuhlmann  
Schriftführerin